

**Geschäftsführung**  
**BV Ronsdorf**

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7755
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	28.11.2018

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/1732/18) am 27.11.2018**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Ingo Bahner, Herr Heinz-Walter Heinemann, Frau Jana Hornung, Herr Kurt von Nolting,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Simon Geiß , Herr Harald Kroll , Herr Harald Scheuermann-Giskes ,

**von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Paul Yves Ramette,

**von DIE LINKE**

Herr Jürgen Köster ,

**von der WfW**

Frau Heidrun Leermann ,

**als fraktionsloses Mitglied**

Herr Stefan Schmitz ,

**Beirat der Menschen mit Behinderung**

Herr Günter Andreß ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW**

Herr Michael Hornung , Herr Alexander Schmidt , Herr Kurt-Joachim Wolfgang ,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Rüdiger Bleck ,

**Nicht anwesend sind:**

Frau Martina Hafke, Frau Marion Koßmann, Herr Axel Stuhlreiter, Frau Stv. Dorothea Glauner.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:03 Uhr

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Der Bericht entfällt.

---

### 2 Berichte und Mitteilungen

Frau Limberg berichtet, dass die in der Sitzung am 30.10.2018 beschlossene Verlegung der Wertstoffsammelcontainer von der Reinshagenstraße zur Lohsiepenstraße lt. Mitteilung der AWG in der 51. KW erfolgen werde.

Der Bezirksbürgermeister teilt bezüglich der Teilnahme des Behindertenbeirates an der nichtöffentlichen Sitzung der BV mit, dass Sachkundige Bürger/innen und Sachkundige Einwohner/innen nur dann teilnehmen dürften, soweit Angelegenheiten behandelt würden, die ursächlich mit dieser Tätigkeit zu tun hätten.

Zur geforderten Einrichtung einer Querungshilfe im unteren Bereich der Elias- Eller-Straße berichtet er über einen stattgefundenen Ortstermin mit der Verwaltung. Die dort favorisierte Lösung für den Bereich Marktstraße/Breite Straße werde von den WSW als problematisch angesehen. Es sei nunmehr geplant, einen weiteren Ortstermin unter Beteiligung von Verkehrslenkung, Polizei und WSW durchzuführen.

---

### 3 Wohnbauvermarktung Grundstücke Holthäuser Straße Vorlage: VO/0851/18

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

---

### 4 Rahmenkonzept des Bürgerbudgets 2019 Vorlage: VO/0932/18

Die Bezirksvertretung nimmt die verspätete Freigabe dieser Drucksache zum Anlass, Kritik dahingehend zu äußern, dass ihr gerade auch zu dieser Sitzung mehrere Vorlagen nicht rechtzeitig zur Verfügung gestellt worden seien. Dies sei, auch vor dem Hintergrund, dass die Bezirksvertretungen grundsätzlich nur noch 6 x pro Jahr tagten, nicht hinnehmbar.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 27.11.2018:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt dem Rahmenkonzept für das Bürgerbudget 2019 zu.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

---

**5 Nachtragshaushaltsplan 2019**  
**Vorlage: VO/0885/18**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 27.11.2018:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage beigefügte Nachtragsatzung 2019.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung DIE LINKE).

---

**6 Sanierung des Spielplatzes Mohrhensfeld**  
**Vorlage: VO/1025/18**

Frau Hornung erklärt für die antragstellende Fraktion, dass sie seit heute wisse, dass laut Aussage der Verwaltung der Inhalt des Presseartikels, wonach die Sanierung des Spielplatzes Mohrhensfeld entfalle und stattdessen ein Spielplatz in Heckinghausen auf der Prioritätenliste nach oben rücke, nicht richtig sei. Die Verwaltung habe mitgeteilt, dass mit der Sanierung des Spielplatzes Mohrhensfeld gewartet werden solle, bis die Kita errichtet worden sei, weil man erst dann wissen, welche Fläche noch zur Verfügung stünde und wie man diese gestalten wolle.

Trotzdem sollte über den vorliegenden Antrag abgestimmt werden, um zu bekräftigen, dass die Spielplatzsanierung nach wie vor gefordert werde.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 27.11.2018:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf fordert die Verwaltung der Stadt Wuppertal auf, die am 19.06.2018 vom Jugendhilfeausschuss einstimmig beschlossene Sanierung des Spielplatzes Mohrhensfeld (KSP und Bolzplatz) in Höhe von 100.000 € gemäß der Vorlage VO/0305/18 umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der WfW).

---

**7 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2019**  
**Vorlage: VO/1018/18**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 27.11.2018:

Dem Jugendhilfeausschuss wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2019 gemäß Vorlage zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**8 Information über den Einsatz der zusätzlichen investiven Mittel im Bereich  
Spiel- und Bolzplätze  
Vorlage: VO/1019/18**

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

---

**9 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Herr Schmitz erinnert an seine in der Septembersitzung gestellte Anfrage an die Verwaltung, ob das eingeschränkte Halteverbot im Bereich Ascheweg 12 – 18 (Sonnenapotheke) aufgehoben werden könne.

Harald Scheuermann-Giskes  
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg  
Schriftführerin